

**Meike Lameli und Andre di Giovanni Deutscher Vizemeister
Platz 3 bei den Deutschen Meisterschaften für Jeanette Uhl und Mario Bludau**

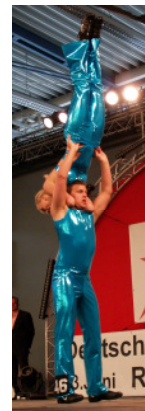
Die besten deutschen Rock'n'Roller der C-, B- und A-Klasse boten in der mit 1000 begeisterten Zuschauern restlos ausverkauften Parkhalle in Neuburg an der Donau atemberaubende Akrobatiken, perfekte Schritttechniken und exakt zur Musik abgestimmte Choreografien. Auch der im abwechslungsreichen Showprogramm aufgetretene Xavier Naidoo war von den gezeigten Leistungen sehr beeindruckt.



Deutschen Vizemeisters.

In der sehr stark besetzten A-Klasse gelang es **Meike Lameli und André di Giovanni** leider nicht, ihren DM-Titel aus dem Jahre 2005 zu verteidigen. Das Hasslocher Paar bewies mit seinen sicher vorgetragenen Akrobatiken und einer perfekten Fußtechnik erneut, dass es zur absoluten deutschen Spitzenklasse zählt und bestätigte in beeindruckender Weise die im Saisonverlauf erzielten Top-Ergebnisse. In einem spannenden Finale konnten ihre Gegner aus Gaimersheim ihren „Heimvorteil“ nutzen und sich knapp vor den Titelverteidigern behaupten. Die sieben Wertungsrichter anerkannten jedoch die starke Leistung und dekorierten das Paar mit Silber und dem Titel eines

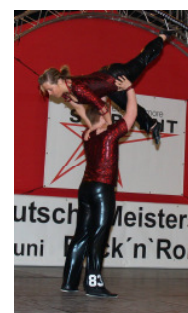
Eine bittere Erfahrung erlebte das Wormser Geschwisterpaar **Silja und Marc Ebner** in der B-Klasse. Zumindest die Finalteilnahme war im Vorfeld als oberstes Ziel ausgegeben. Ein Platz auf dem Podest war nach den bisher erbrachten Saisonleistungen und bei gutem Turnierverlauf im Bereich des Möglichen. Alles lief bis zum Halbfinale nach Plan und niemand rechnete mit einem Ausscheiden. Doch zu verhalten und Kräfte schonend war dann der Auftritt in der Runde, die über den Finaleinzug entschied. Das Paar hatte sich verkalkuliert. Und die Wertungsrichter zeigten sich unerbittlich und werteten das Geschwisterpaar aus dem Finale. Platz 10 war für Silja und Marc Ebner bei den im Vorfeld gehegten Erwartungen eine Enttäuschung.



Deutschen Meisterschaften zu Buche.

In einer fast schon einem Hexenkessel gleichenden Atmosphäre steigerten sich **Jeanette Uhl und Mario Bludau** von den Rockin Wormel Worms zu ihrer besten Saisonleistungen. Im erwarteten Dreikampf in der C-Klasse zwischen den Paaren aus Gaimersheim, Iserlohn und Worms lieferten Jeanette Uhl und Mario Bludau mit sauber getanzten Figuren, mit hoher Sicherheit und fehlerfrei ausgeführten Akrobatikelementen eine starke Leistung ab. Die Entscheidung in diesem Finale fiel sehr eng aus. Für das Wormel Paar stand am Ende ein hervorragender dritter Platz bei diesen

Nicht so rund lief es an diesem Nachmittag bei den amtierenden Rheinland-Pfalz Meistern in der C-Klasse **Laura Fuchs und Michel Heitz**, ebenfalls von den Rockin Wormel Worms. Bei dieser Deutschen Meisterschaft war nur solides und sauberes Durchtanzen zu wenig. Das Paar ließ leider die von ihm gewohnte Spritzigkeit und Dynamik vermissen. Das bedeutete bereits nach dem Viertelfinale das bittere Aus. Mit Platz 24 blieben Laura Fuchs und Michelle Heitz weit hinter ihren Möglichkeiten zurück.





Eine starke Leistung präsentierte der Sportwart des RRRV **Stefan Weisgerber** mit seiner Partnerin **Tanja Trauthwein**. Kurz vor seinem Geburtstag wollte er sich ein vorgezogenes Geschenk machen. Gemeinsam tanzten beide mit viel Ausdrucksstärke und Dynamik bis ins Halbfinale vor. Am Ende reichte es für das für Hassloch startende Paar zu einem sehr guten 16. Platz in diesem Klassefeld der C-Klasse.

Für **Jessica Loos und Harald Marzi** war ebenfalls bereits nach dem Viertelfinale alles zu Ende bei diesen Deutschen Meisterschaften. Auf Grund der gezeigten Leistungen des Paares wäre eine Halbfinalteilnahme im Bereich des Möglichen gewesen. Die Wertungen der einzelnen Paare lagen jedoch teilweise sehr dicht beieinander, so dass oftmals nur minimale Fehler den Ausschlag für Weiterkommen oder Ausscheiden gaben. Trotz einer von allen Mitgereisten so eingestuften starken Leistung im Viertelfinale blieb dem Koblenzer Paar am Ende nur der 21. Platz.

